

Pressemitteilung vom 04.12.2017

## SchulKinoWochen mit neuen Anmelderekorden

Zum Abschluss der Herbst-SchulKinoWochen, die am vergangenen Freitag mit letzten Vorführungen in Schleswig-Holstein endeten, kann VISION KINO einen Rekord vermelden: **Über 280.000 Schülerinnen und Schüler und Lehrkräfte** waren in den letzten vier Wochen für Vormittagsvorführungen in einem der beteiligten Filmtheater angemeldet. Neue Allzeitrekorde verbuchten insbesondere die Kinos in **Hamburg, Rheinland-Pfalz** und **Sachsen-Anhalt**. Im gesamten Jahr 2017 verzeichnete das bundesweit größte Angebot zur Vermittlung von Filmkompetenz erstmals über **900.000 Anmeldungen** – ein Zuwachs von über 80.000 Anmeldungen bzw. 10% gegenüber dem Vorjahr.

Die acht im Herbst beteiligten Bundesländer boten ein äußerst vielseitiges Programm, zu dem an zahlreichen Orten Filmschaffende, Referenten/innen und Wissenschaftler/innen als Gäste begrüßt werden konnten, darunter **Natja Brunckhorst, Tobias Wiemann** und die Schauspielerinnen **Susanne Bormann** und **Shenia Pitschmann** („Amelie rennt“), **Markus Goller** („Simpel“), **Hermine Huntgeburth** („Tom Sawyer“), **Johanna Polley** und **Nils Mohl** („Es war einmal Indianerland“). Auch der **Bildungsminister des Landes Sachsen-Anhalt Marco Tullner** und der Chef der Staatskanzlei Mecklenburg-Vorpommern **Dr. Christian Frenzel** begrüßten die Schulklassen.

Die im ersten Quartal 2018 stattfindenden SchulKinoWochen stehen bereits in den Startlöchern. Vielerorts sind bereits Anmeldungen möglich. Alle Länder und Termine finden sich unter [www.schulkinowochen.de](http://www.schulkinowochen.de).

### Pressekontakt

Vision Kino gGmbH – Netzwerk für Film- und Medienkompetenz

Michael Jahn

Große Präsidentenstraße 9 | 10178 Berlin

Tel.: 030-27577 574 | Fax: 030-27577 570

[michael.jahn@visionkino.de](mailto:michael.jahn@visionkino.de) | [www.visionkino.de](http://www.visionkino.de)

VISION KINO ist eine gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung der Film- und Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen. Sie wird unterstützt von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Filmförderungsanstalt, der Stiftung Deutsche Kinemathek, sowie der „Kino macht Schule“ GbR, bestehend aus dem Verband der Filmverleiher e.V., dem HDF Kino e.V., der Arbeitsgemeinschaft Kino – Gilde deutscher Filmkunsttheater e.V. und dem Bundesverband kommunale Filmarbeit e.V. Die Schirmherrschaft über VISION KINO hat Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier übernommen.